



## Liebe Leserin, lieber Leser

Per 1. Januar 2020 (Stichtag) konnten wir die achte statistische Umfrage zur Sozialdiakonie in den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn durchführen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Ihre aufschlussreiche und zuverlässige Mitarbeit beim Ausfüllen der Umfrage.

Gerne informieren wir Sie nun über die wichtigsten Ergebnisse, welche in dieser Form die Arbeit der Sozialdiakonie im Kirchengebiet wiedergibt.

Bei der Umfrage sind von 164 uns bekannten Anstellungen in der Sozialdiakonie 127 Formulare retourniert worden. Dies entspricht einem Rücklauf von rund 3/4 aller befragten Stellen im Kirchengebiet.

In der vorliegenden Auswertung werden die Begriffe BSD (Beauftragte und Beauftragter Sozialdiakonie) und MSD (Mitarbeiter und Mitarbeiterin Sozialdiakonie) verwendet. In der Gesamtheit aller Angestellten in der Sozialdiakonie sprechen wir von ASD (Angestellte Sozialdiakonie).

Für Fragen, Anliegen, Rückmeldungen oder auch für detailliertere Aussagen zum Profil Sozialdiakonie 2020 können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen. Das Profil Sozialdiakonie kann entweder beim Bereich Sozialdiakonie bestellt oder direkt unter [www.diakonierefbejuso.ch/downloads](http://www.diakonierefbejuso.ch/downloads) heruntergeladen werden.

## Auswertung der Daten

Die Aufbereitung der Daten hat zu folgenden Resultaten geführt: Die Anzahl Anstellungen BSD und MSD erhöhte sich im Kirchengebiet im letzten Jahre um vier Anstellungen. Die verschiedenen Eckdaten wie Alter, Geschlecht, Ausbildung und Zusatzausbildung bewegen sich im gleichen Rahmen, sind also konstant. Von den uns bekannten 164 ASD sind 68 Personen bereits beauftragt. Weitere Gesuche zur Beauftragung sind eingereicht. Die Beauftragungsfeier zum sozialdiakonischen Amt kann frühestens 2021 wieder durchgeführt werden. Die Erklärungen zu den folgenden Grafiken sind kurz gefasst, da diese aussagekräftig genug sind.

## Anstellungen BSD und MSD, Alter und Geschlecht

Im Kirchengebiet der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn waren im Erhebungsjahr wie erwähnt 164 gemeldete BSD/MSD angestellt. Der durchschnittliche Anstellungsgrad der 127 Rückmeldungen liegt bei rund 63 %. Gemäss Hochrechnung der Stellenprozent im gesamten Kirchengebiet lassen sich 10'334 Stellenprozent für die Sozialdiakonie, oder ungefähr 103 Vollzeitstellen ausweisen. Das Durchschnittsalter aller Angestellten im sozialdiakonischen Dienst beträgt 49 Jahre, ist somit im Vergleich zum Vorjahr um zwei Jahre gesunken. Mit den von den Refbejuso unterstützten Praktikums- und Ausbildungsstellen in Kirchgemeinden werden weiterhin Ausbildungsstellen angeboten und somit der «Nachwuchsförderung» Rechnung getragen.

Die Umfrage hat zudem gezeigt, dass 54 ASD eine entsprechende Zusatzausbildung für Praxisbegleitungen vorweisen und somit für diese Ausbildungsstellen qualifiziert sind.

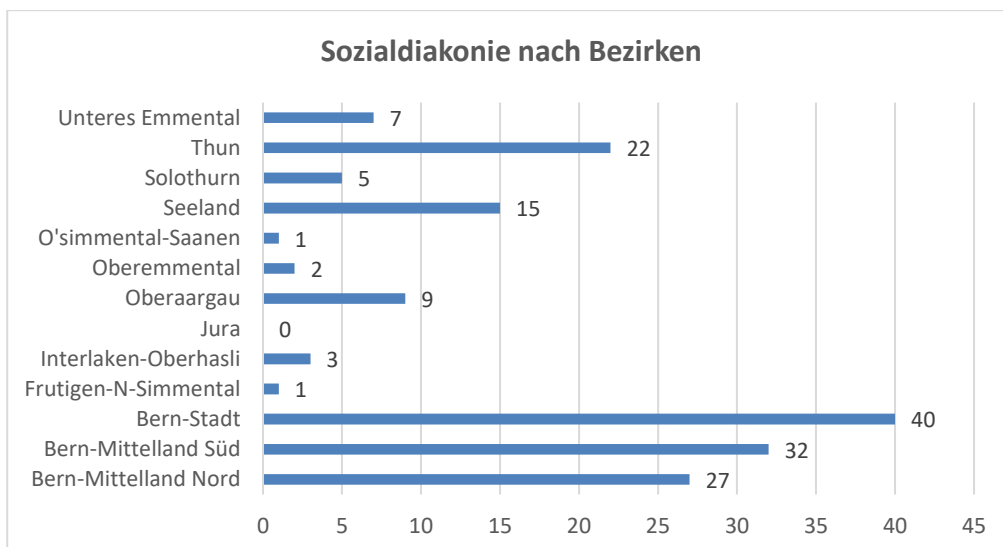
Mit gut einem Drittel Männer gegenüber zwei Drittel Frauen ist der Männeranteil in der Sozialdiakonie im Vergleich zum Umfeld sozialer Berufe ungefähr gleichwertig. Wünschenswert sind hier in Zukunft sicher ausgeglichene Werte.



Grafik 1: Geschlechterverhältnis

### Räumliche Verteilung der Angestellten Sozialdiakonie nach Bezirken

Die räumliche Zuteilung der ASD nach den Bezirken der Refbejuso ist im Vergleich zum Jahr 2019 beinahe unverändert geblieben. Die Veränderungen bewegen sich in einstelligen, niedrigen Zahlen und sind auf mehrere Bezirke verteilt. Einzig im Jura sind uns keine Sozialdiakoniestellen mehr bekannt.

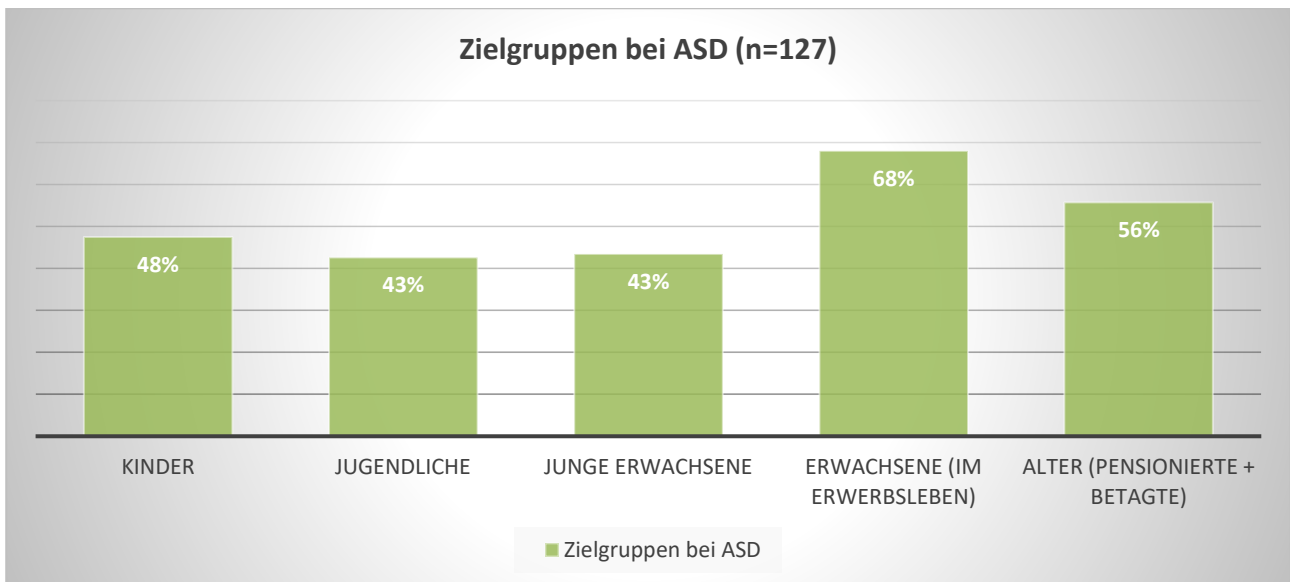


Grafik 2: Sozialdiakonie nach Bezirken

Die Dichte der Angestellten in den Stadtgebieten und Agglomerationen fällt höher aus als in ländlichen Gebieten. Es kann davon ausgegangen werden, dass in ländlichen Gebieten die sozialdiakonischen Aufgaben zu einem grossen Teil von Freiwilligen oder Pfarrpersonen ausgeführt werden.

### Alterssegmente und Zielgruppen, in welchen ASD tätig sind

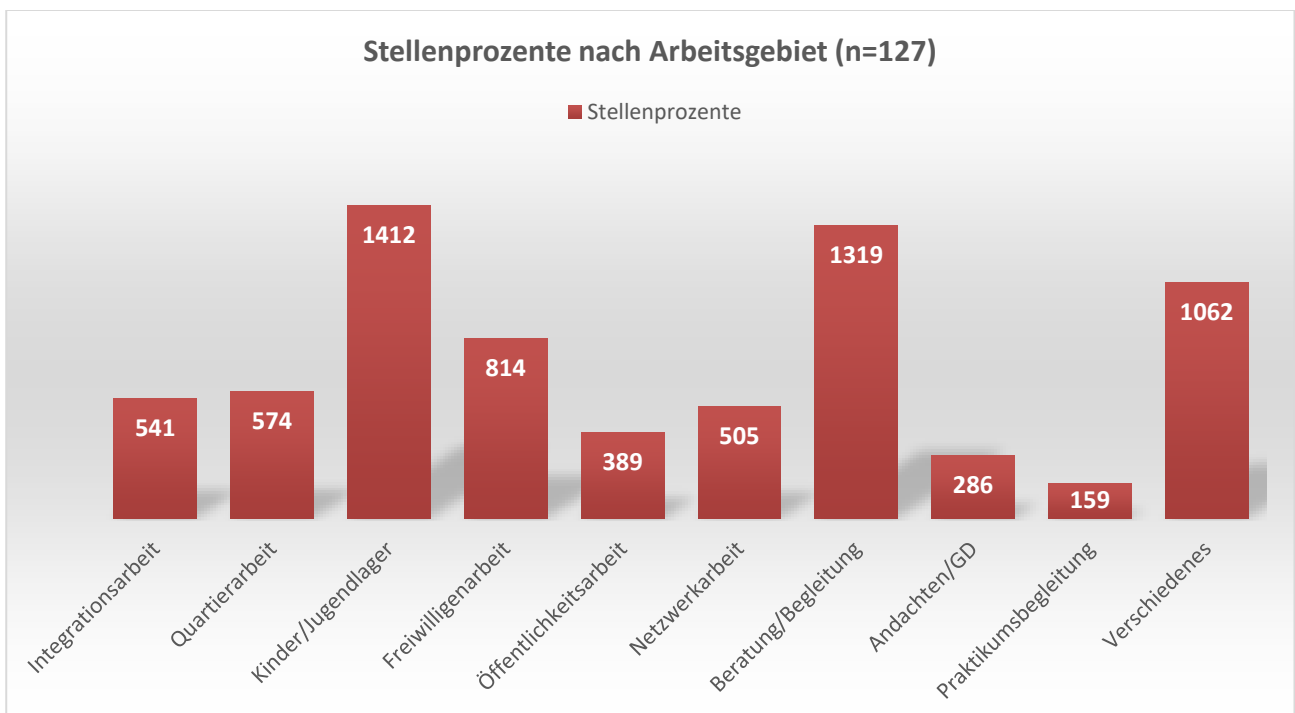
Die Graphik 3 spiegelt die Prozentanteile der Arbeit von 127 BSD/MSD in Bezug auf die Altersgruppen. Es kann festgestellt werden, dass gut die Hälfte der Arbeitsprozente in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen sowie jungen Erwachsenen und die andere Hälfte in der Arbeit mit Erwachsenen, bzw. Zielgruppe Alter geleistet wird. Dabei ist zu erwähnen, dass innerhalb der Grafik Mehrfachnennungen möglich sind.



Grafik 3: Altersgruppen/Zielgruppen der Angestellten Sozialdiakonie

#### Arbeitsinhalte der Angestellten Sozialdiakonie

Die Vielfältigkeit der Arbeit in der Sozialdiakonie in Bezug auf die geleisteten Stellenprozente wird in der Grafik 4 deutlich. Die Grafik zeigt zwei markante Anteile bei den Werten «Kinder/Jugendlager» sowie «Beratung und Begleitung». Der Wert «Verschiedenes» liegt bei knapp einem 1/7 der gesamten Arbeitsleistung von 7'053.60 %. Unter der Rubrik «Verschiedenes» werden diverse Aufgaben summiert, die in den Kirchgemeinden zusätzlich zu den Haupttätigkeiten wahrgenommen werden, nicht aber einer einzelnen Rubrik zuzuordnen sind. Zum Vorjahr ist eine erhöhte Meldung zum Wert «Kinder/Jugend» zu vermerken. Einerseits wurde hier vermutlich eine differenziertere Auswahl getroffen, andererseits kann dies aber auch als Hinweis verstanden werden, dass in der Sozialdiakonie dieser Schwerpunkt stärker gewichtet wird. Ein wichtiger Bestandteil der Sozialdiakonie ist weiterhin die «Beratung/Begleitung».

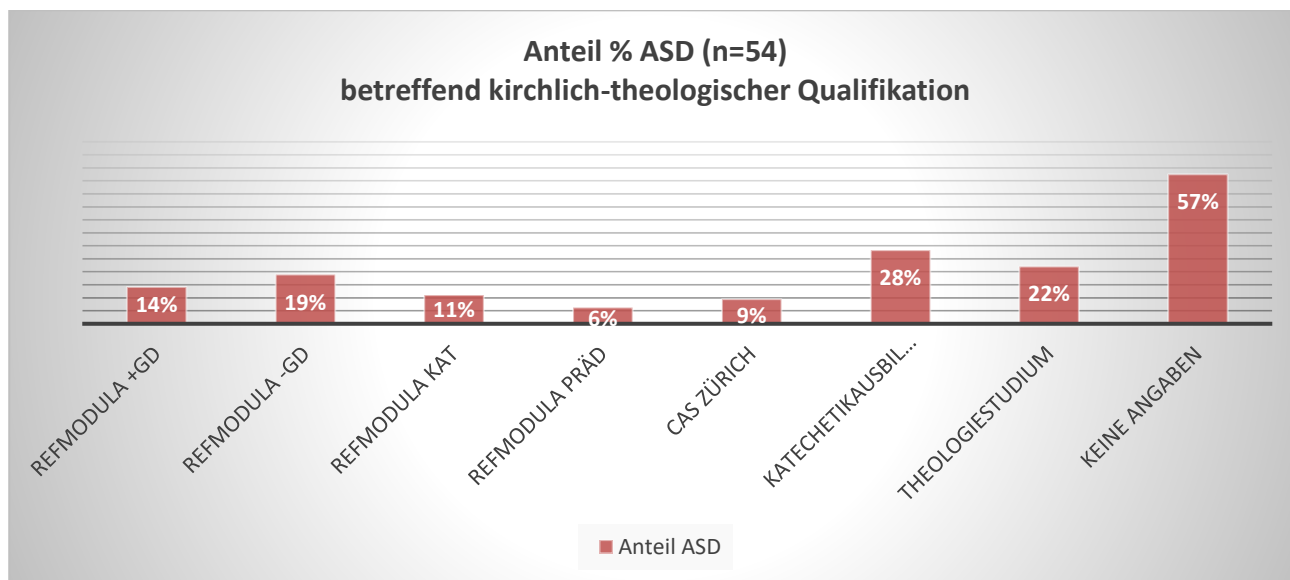


Grafik 4: Stellenprozente ASD mit Mehrfachnennungen

Mit dem Fokus der anteilmässigen Stellenprozente sehen wir, dass rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Stellenprozente in die drei meistgenannten Werte «Kinder/Jugend», «Beratung/Begleitung» und «Verschiedenes» fällt. Die andere Hälfte wird relativ gleichwertig in den fünf eher klassischen Arbeitsgebieten eingesetzt. Die Werte «Andachten» sowie «Praktikumsbegleitung» sind im Vergleich zum Vorjahr leicht angestiegen.

### Qualifikationen der ASD im kirchlich-theologischen Kontext

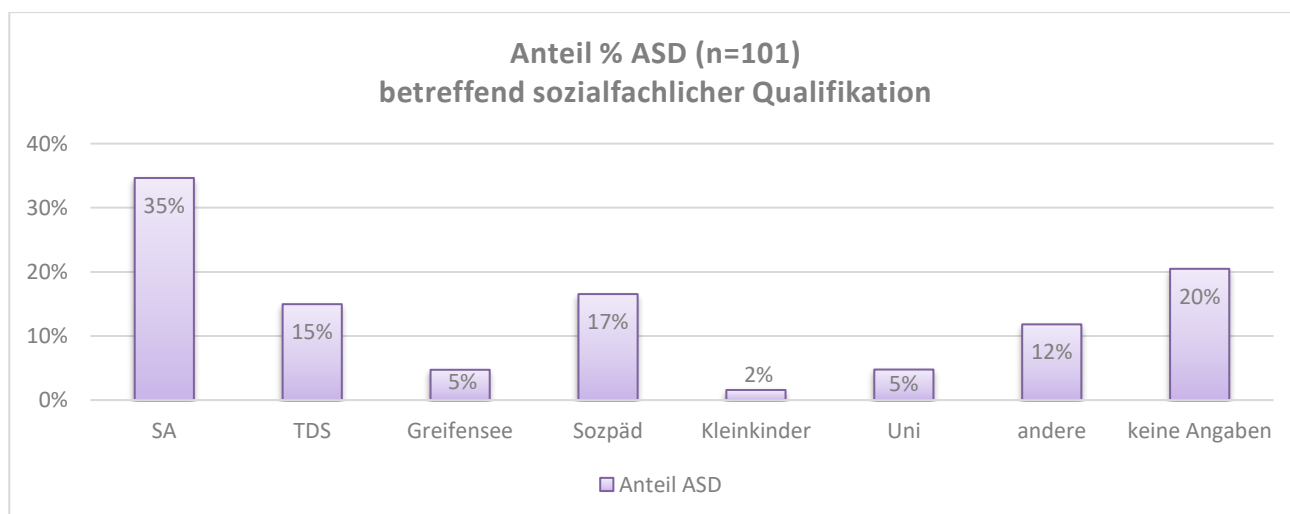
Die Umfrage erlaubt es, die Qualifikationen der ASD in Bezug auf die kirchlich-theologische Aus- und Weiterbildung darzustellen. Knapp die Hälfte der Befragten konnte ihre Angaben in den festgelegten Werten benennen. Unter «Keine Angaben» wurden z. T. weitere Ausbildungsgänge erwähnt, welche nicht mehr angeboten werden oder z. B. im Ausland absolviert worden sind.



Grafik 5: Qualifikation ASD kirchlich-theologisch

### Qualifikationen der ASD im sozialfachlichen Kontext

Die Aus- und Weiterbildung der ASD im sozialfachlichen Kontext zeigt eine deutliche Tendenz hin zur Qualifikation in Sozialarbeit und Sozialpädagogik. Demnächst wird hier auch der neue Lehrgang Gemeindeanimation abgebildet werden können.



Grafik 6: Qualifikation ASD sozialfachlich

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Bereich Sozial-Diakonie, Altenbergstrasse 66, 3000 Bern 22, Telefon 031 340 25 66, [www.refbejuso.ch](http://www.refbejuso.ch), [www.diakonierefbejuso.ch](http://www.diakonierefbejuso.ch)